

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unserem Jubilar

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Montag

Rudolf WIEDERIN, Auf Berg 135, Mauren, zum 86. Geburtstag

ARZT IM DIENST

Notfalldienst 18.00 – 8.00 Uhr

Dr. Hermann/Dr. Marxer, Schaan 235 08 08

NACHRICHTEN

Blutspendeaktion

ESCHEN – Der Samariterverein Liechtensteiner Unterland führt zusammen mit dem Blutspendedienst Feldkirch am Mittwoch, den 21. September von 16.30 bis 20.30 Uhr im Gemeindesaal Eschen eine Blutspendeaktion durch. Alle Spender ab 18 Jahren mit einem Mindestgewicht von 50 kg sind herzlich eingeladen. (PD)

Ruggell: Informationsabend zum öffentlichen Verkehr

RUGGELL – Die Gemeinde Ruggell lädt heute Abend zu einem öffentlichen Informations- und Diskussionsabend in den Gemeindesaal Ruggell ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Der Leiter des Tiefbauamtes Ing. Johann Ott wird grundsätzlich über die Ausrichtung im Strassenverkehr berichten. Danach wird der von der Kommission erarbeitete Planungsbericht mit Thesen zum Verkehrsgeschehen in Ruggell durch Ing. Peter Hartmann vorgestellt. Nach diesen Einführungen besteht genügend Zeit zur Diskussion. Die Gemeinde Ruggell lädt herzlich ein. (PD)

Die Berufsberatungstelle informiert

SCHAAN – Am Donnerstag, den 22. September um 17.30 Uhr findet bei der Berufsberatungstelle in Schaan, Postgebäude, Dachgeschoss / Mehrzweckraum Panorama, eine Informationsveranstaltung zum Thema «Weiter zur Schule?» (allgemein bildende und berufsbildende Schulen in der Region) statt. Interessierte sind herzlich eingeladen. (PD)

Oktoberfest – Kartenvorverkauf gestartet

MAUREN – Am Samstag, den 24. September findet im Oktoberfestzelt am Weiherring in Mauren die zweite Auflage des Oktoberfests statt. Es beginnt um 17.30 Uhr mit dem festlichen Einzug, um 18 Uhr erfolgt der Fassanstich durch Vorsteher Freddy Kaiser, gefolgt von den Unterhaltungskonzerten der Musikvereine Sateins und Konkordia Gampin. Ab 20.30 Uhr gilt das Motto «Partysanen – Party bis die Bühne wackelt». Eintrittskarten zum Preis von 15 Franken können an folgenden Vorverkaufsstellen bezogen werden: Bäckerei Mündle in Mauren und Gampin, Post Mauren, Denner in Mauren und Schellenberg, Metzgerei Ospelt in Schaan. Des Weiteren können die Karten auch über die Mitglieder des Musikvereins Konkordia Mauren bezogen werden. Unter allen zahlenden Besuchern werden als Hauptpreis ein Städteflug nach Wien inkl. Hotelübernachtung für zwei Personen und viele weitere Preise verlost. Musikverein Konkordia Mauren

Gesundheit lustvoll leben

Triesenberger Veranstaltung «Aktiv, gesund und sicher leben»

TRIESENBERG – Die Gesundheitstage am Wochenende waren ein Novum in Triesenberg und der Besucherstrom verhielt sich am Eröffnungstag am Samstag entsprechend zierlich. Doch wer kam, wurde von den rund fünfzehn Ausstellern mit einem ansprechenden und informativen Angebot belohnt. Organisiert wurde der Anlass von der Kommission «Familie, Alter und Gesundheit».

• Ursula Schlegel



Physiotherapeut Martin Büchel erteilte praxisnahe Schnupperkurse im Nordic Walking.

«Gesundheit ist kostbar. Der Mensch wird sich dessen oft erst dann bewusst, wenn er von einer Krankheit betroffen ist», so Gemeinderat Franz Beck. Der Vorsitzende der Kommission «Familie, Alter und Gesundheit Triesenberg» bedankte sich in seiner Begrüssung bei allen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen, vorab auch bei den Triesenberger Primarschülern, die mit viel Freude und Engagement ihre Gedanken zu einem gesunden Leben in fantasievollen Projekten ausdrückten. Auf den Anlass angestossen wurde mit erfrischenden, natürlichen Getränken, gemixt von den Mitgliedern der Gesundheitskommission Mauren.

«Der Sturz ist kurz»

Gesund sein wollen wir alle. Dabei vergessen wir nur zu leicht, dass wir unseren Beitrag dazu leisten müssen. Mit der Gesundheitsveranstaltung am Wochenende gelang es den Ausstellern und Organisatoren in sympathischer Weise zu diesem Thema zu sensibilisieren. Die Besucher nutzten die diversen Möglichkeiten von Fitness-, Gesundheits- und Hörtests und liessen sich mit grossem Interesse über Lebenshilfen bei Krankheit, Behinderung und Altersbeschwerden beraten. «Der Sturz ist kurz» ist die Aussage des BfU, die mit Tipps zur Vermeidung von Unfällen beitrug.

Dass die Umwelt für ein ausgeglichenes Wohlbefinden das A und O ist, wird oft vergessen. Nicht so an der ersten Gesundheitsausstel-

lung in Triesenberg, wo Umweltbelastungen durch Mobilfunk mit einem Infostand und in Filmvorführungen thematisiert wurden.

Am Sonntag stand die Ernährung im Mittelpunkt der Aktivitäten. Serviert wurde ein gesunder Brunch, im Anschluss daran profitierten die Interessierten in einem Vortrag vom fundierten Wissen der Ernährungsberaterin Edith Maier.

Veranstaltung mit Modellcharakter

«Wir haben in unserem Umfeld im Gesundheits- und Sicherheitsbereich ein Potential, von dem viele nicht wissen», sind sich die Triesenberger Kommissionsmitglieder einig. Mit der Veranstaltung – es wurde nicht verkauft, dafür aber reichlich informiert – konnten den Besuchern interessante Möglichkeiten im Gesundheits- und Sicherheitsbereich aufgezeigt werden. Physiotherapeut Martin Büchel, der mit seinen praxisnahen Schnupperkursen im Nordic Walking einen tollen Erfolg erzielte, sieht in der Gesundheitsveranstaltung so etwas wie einen Modellcharakter: «Ich könnte mir vorstellen, dass solche Anlässe noch vermehrt und in ver-

schiedenen Gemeinden durchgeführt werden.»

Die Mitwirkenden

- Bfu Beratungsstelle für Unfallverhütung
- Diabetes Beratungsstelle FL
- Familienhilfe Triesenberg
- Feuerwehr Triesenberg mit Schneider Feuerschutz AG
- Fitnesscenter Silberhorn
- Gesundheitsberaterin Edith Maier
- Gesundheitskommission Mau-

- ren-Schaanwald
- Hürlimann Marlen, dipl. Ideokinese/Bewegungspädagogin
- KBA – Kontakt und Beratungsstelle Alter
- Neuroth Hörakustik Anstalt
- Physioplus Schaan
- Primarschule Triesenberg, Klassen 4a, 5a, 5b
- Samariterverein Triesenberg
- Sele Adolf / Hasler Patrik
- VGM – Verein für gesundheitsverträglichen Mobilfunk



Die Mitglieder der Kommission «Familie, Alter und Gesundheit» leisteten ganze Arbeit.

Alles Gute zum Geburtstag!

Wir gratulieren Otto Batliner im BZ St. Martin Eschen zum 85. Geburtstag

ESCHEN – Ein geistig regsamer Jubilar feiert heute seinen 85. Geburtstag: Otto Batliner aus Mauren, der seit bald drei Jahren im Betreuungszentrum St. Martin in Eschen wohnt. Unterhaltsam erzählt er aus seinem Leben, macht den Alltag «wie's fröhlicher gelacht» gegenwärtig.

• Theres Matt



Otto Batliner feiert heute seinen 85. Geburtstag, wozu wir ihm herzlich gratulieren.

Mit einem Bruder und einer Schwester ist Otto in einem Bauernbetrieb an der Britschenstrasse in Mauren aufgewachsen. Er hat den rapiden Wechsel vom Bauernland zu unserem modernen Staatswesen miterlebt. «I bi met am Burma ufgwachsen» sagt Otto, der sich frühzeitig mit der Viehzucht befasste, und insbesondere auch mit landwirtschaftlichen Maschinen. Er machte sich zeitersparende Einrichtungen zu Nutze, installierte eine Schwemmanlage. Informationen holte er sich anhand von Fachzeitschriften und

sich aktiv während acht Jahren in dieser Kommission ein. 1992 ist sein Viehstall, sein Landwirtschaftsanwesen abgebrannt. Unternehmungsfreudig wie Otto ist, baute er alles wieder auf, machte sich auch ideenreich und energisch an den Um- und Ausbau einer Wohnung an seinem Elternhaus. Mit Kenntnis und Freude pflegte er auch seinen Blumen- und Gemüsegarten.

Vielseitig interessiert und arbeitsam

Gerne ging der tier- und naturliebende Mann auf Wanderungen in Feld und Wald, zu Alpbesichtigungen. Oft machte er sich auf den Weg zu seinem Gut in Schellenberg, zu seinem Heustall, den er später wohnlich ausbaute. Rückblickend erzählt er von der früher ganz selbstverständlichen Nachbarschaftshilfe, erinnert sich an die Schafzucht, auch ans «Wolla spinnen», an die vielen Hühner, wie froh man war, «wenn Bargeld iha ko

ischt». Über viele Jahre gesund und voller Schaffenskraft, musste er nach einem Unfall etwas «kürzer treten», erzählt auch von den Folgen eines Überfalls. Dazu kamen eine Verletzung der Wirbelsäule und ein «Schlägle». Seh- und Hörschwierigkeiten machten sich bemerkbar. So entschloss sich der Jubilar zur Übersiedlung ins St. Martin, wo er sich soweit gut eingelebt hat. «no mengmol ischt mer halt langwilig» sagt der quirlige Jubilar. Froh ist er, dass er sich selbstständig bewegen, spazieren gehen und mit dem Postauto unterwegs sein kann. Oft zieht es ihn in seine heimatliche Umgebung in Mauren und zu seinem Anwesen in Schellenberg.

Wir wünschen dem positiv eingestellten Jubilar, der immer wieder einen humorvollen Spruch bereit hat, einen frohmachenden Festtag mit all seinen Verwandten und Bekannten und sagen herzlich: «Alls Guats, Glöck und Sega.»

ANZEIGE

W. W. WOHLWEND BAUHAND AG VADUZ
Tel. +423 237 86 00 / www.jwt.li